

17.08.2018

Offener Brief an alle Bundestagsfraktionen

Pressemitteilung an: Handwerk Magazin, Deutsche Handwerkszeitung, Handelsblatt, Süddeutsche Zeitung

BdH-Bundesverband fordert stringente Bildungs- und Gründungsförderung

Die Schlagzeilen lauten in diesen Tagen "Handwerker müssen Kunden warten lassen", „Kunden brauchen Geduld bei Handwerkern“ oder „Handwerker kommen mit der Arbeit nicht nach“

Der Grund liegt im zunehmenden Fachkräftemangel, der sich – wie Hans Peter Wollseifer, der Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZdH) es kürzlich formulierte – immer stärker als gesamtwirtschaftliche Wachstumsbremse erweist. Einer aktuellen Studie der KfW Kreditanstalt für Wiederaufbau zufolge fehlen vor allem Meister.

Erschreckend uneinheitliche Situation

„Es ist fünf vor zwölf“, sagt Heinz Weber, Vorsitzender des Bundesverbandes Betriebswirte des Handwerks, und fordert eine bundeseinheitliche Förderung der Aufstiegsfortbildung.

Denn die Situation ist erschreckend: Während in Sachsen-Anhalt 10.000 Euro Meistergründungsprämie gezahlt wird, gewähren Rheinland-Pfalz, Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen 1.000 Euro, Bayern und Brandenburg 1.500 Euro und Niedersachsen 4.000 Euro Fortbildungsprämie. Die anderen Länder nichts! In Bayern wird der Zuschuss automatisch nach Bestehen der Meisterprüfung gezahlt, in den anderen Ländern nur auf Antrag, in Niedersachsen nur bei Online-Beantragung.

Zuschüsse bundesweit über die KfW zeitnah gewähren

„Wenn wir die Attraktivität für handwerkliche Berufe fördern und dem Fachkräftemangel durch strukturierte Aufstiegsfortbildung begegnen wollen, muss dieser Bildungsföderalismus-Wahnsinn aufhören“, so Weber.

Der Bund könnte die Zuschüsse zum Beispiel zentral über die KfW zeitnah gewährleisten. Weber fordert daher die Politik auf, sich dieser Thematik jetzt anzunehmen, um das Handwerk zu stützen.

Zum Hintergrund:

In Deutschland gibt es rund 20.000 Betriebswirte des Handwerks. Der Abschluss der zweijährigen Ausbildung entspricht dem Master. Der Verband der Betriebswirte des Handwerks vertritt die Interessen der Betriebswirte und zählt im Augenblick bundesweit rund 1.000 Mitglieder.

Heinz Weber
Bundesvorsitzender
Kontakt mobil 0151/16320205